

ECLASS



ECLASS als Lösung für den Digitalen Produktpass (DPP)

Dezember 2023

Was ist ein Digitaler Produktpass?

In einem **Digitalen Produktpass** werden alle relevanten Informationen eines Produkts wie **Hersteller, Material, Reparatur- und Entsorgungsmöglichkeiten digital erfasst** und über das DPP-System transparent für alle am Produktlebenszyklus beteiligten Akteure zugänglich gemacht. Die Strukturierung dieser umweltrelevanten Daten soll in einem **standardisierten, vergleichbaren Format** erfolgen. In einer **Studie zum Digitalen Produktpass** empfiehlt das Institut der deutschen Wirtschaft (IW) die Verwendung des ECLASS Standards zum Aufbau eines DPP.

Ab 2027 wird der Batteriepass als erster Digitaler Produktpass **in der EU verpflichtend** für Industrie- und Pkw-Akkus. Digitale Produktpässe für weitere Produktgruppen werden folgen.



ECLASS als Lösung für den Digitalen Produktpass

Der ECLASS Standard bietet bereits heute mit rund 48.000 Klassen und 23.000 Merkmalen eine herstellerunabhängige und branchenübergreifende Lösung, um Produkte eindeutig zu beschreiben. Zudem wird der Standard kontinuierlich mit den Experten aus Entwicklung, Industrie und Handel weiterentwickelt und an aktuelle Anforderungen angepasst.

Informationen für den Digitalen Produktpass können mit ECLASS Strukturelementen, wie

- **"Environmental Footprint"**
- **"General Battery and Manufacturer Information"**
- **"Circularity and Resource Efficiency"**

in der Asset Administration Shell (AAS) abgebildet werden. Die Asset Administration Shell, oder "Verwaltungsschale", ist ein Austauschformat für Daten und bündelt in Teilmodellen Informationen über Produkte entlang ihres gesamten Lebenszyklus.

Der DPP mit ECLASS: Überzeugende Argumente



International etabliert in 17 Sprachen

Über 4.000 Unternehmen weltweit nutzen den ECLASS Standard bereits erfolgreich für den digitalen Datenaustausch und über alle Grenzen hinweg. Mit ECLASS 14.0 stellen wir den Anwendern erstmals vollständige Übersetzungen in 15 unserer 17 verfügbaren Sprachen bereit.



Herstellerunabhängig und branchenübergreifend

Der ECLASS Standard für Produktbeschreibungen ist hersteller- und branchenunabhängig einsetzbar. Unterschiedliche Standards aus Branchen wie Elektrotechnik, Lebensmittel, Automotive oder Büromaterial entwickelt ECLASS zu einem einheitlichen, branchenübergreifenden Standard.



Investitionssicher und normkonform

Damit die Anwender des ECLASS Standards sich auf Qualität und Sicherheit verlassen können, folgt der ECLASS international anerkannten Normen: Das Datenmodell des ECLASS Standards basiert auf ISO 13584 / IEC 61360 / DIN 4000 / DIN 4001 / DIN 4002 Teil 1 – 7 und jedes Strukturelement hat einen global eindeutigen Identifier (IRDI, ISO 29002).

Das Verfahren zur Pflege und Weiterentwicklung des Standards ist ebenfalls normkonform (ISO 22274). Der ECLASS Standard ist für den Datenaustausch nach ISO 29002 geeignet.

Offener Standard und kontinuierliche Entwicklung



ECLASS ist ein offener Standard, wird stetig weiterentwickelt und kann daher immer auf Veränderungen auf den Märkten reagieren. Gemeinsam mit Experten aus Entwicklung, Industrie und Handel erarbeiten wir jedes Jahr ein neues Release, um den Standard immer auf dem neusten Stand zu halten und alle neuen Anforderungen in ECLASS abzubilden.

Einen Änderungsantrag (Change Request) zur Erweiterung oder Anpassung kann jeder einreichen – egal ob Mitglied des ECLASS e.V., Anwender oder interessierter Experte.

Verschiedene Austauschformate



ECLASS Produktbeschreibungen können direkt über einen Webservice als XML oder JSON ausgetauscht werden. Der Digitale Produktpass kann im Datencontainer der AAS erstellt werden. Diese AAS wird dann in ECLASS abgebildet.

Identifikationen abbildbar



Gängige Identifikationen, wie GTINs, DUNS, interne Artikelnummern, Identification Links (nach IEC 61406), etc. sind problemlos als Produktmerkmal im ECLASS Standard abbildbar.